

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-8017/25-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Chemie, ist ab dem 01.11.2025, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer\*eines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (65%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

In dem von der DFG erneut geförderten GRK 2670 können in den kommenden Jahren jeweils bis zu 25 Doktorand\*innen zu verschiedenen Aspekten der Struktur und Dynamik weicher Materie mittels intermolekularer Wechselwirkungen forschen. Das GRK richtet sich insbesondere an Doktorand\*innen aus der Chemie, Physik, Biochemie, Mathematik und angrenzenden Fachgebieten.

Diese Stelle ist angesiedelt im Projekt B02, das von Projektleiter Prof. Dr. Wolfgang Binder geleitet wird.

#### Arbeitsaufgaben:

- Synthesen von supramolekularen Systemen als Enzym-Analoga
- Einbettung der hergestellten Cages in Polymere Einzelmolekül-Nanopartikel
- Studium von katalytischen Prozessen in Single Chain Nano Partikeln
- Fundierte Analytik über Spektroskopische Methoden
- Ausweitung der Katalyse auf Kettenbildende/abbauende Prozesse

Die Möglichkeit der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen der Promotion ist gegeben.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/ Diplom) in Chemie oder Polymer Material Science
- Profunde Kenntnisse in Polymerchemie/Polymersynthese (Kettenwachstumspolymerisationen), Single Chain Nano Partikel
- facheinschlägige Masterarbeit auf dem Gebiet der Polymerwissenschaften/Polymersynthese
- analytische Kenntnisse in der MS von Polymeren (MALDI/ESI-TOF)
- nachgewiesene Kenntnisse in SEC/Formanalyse von Makromolekülen
- ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Fähigkeit zur Teamarbeit, problemlösungsorientiertes und selbständiges Arbeiten

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungs-



wesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszusschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Wolfgang Binder, Tel.: (0345) 55-25930, E-Mail: [anke.hassi@chemie.uni-halle.de](mailto:anke.hassi@chemie.uni-halle.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-8017/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 01.09.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Chemie, Makromolekulare Chemie, Frau Anke Hassi, [anke.hassi@chemie.uni-halle.de](mailto:anke.hassi@chemie.uni-halle.de).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.